

Verleihung des Förderpreises 2019 «Lebensgestaltung im Alter» der Senevita Stiftung

22. August 2019 Die Senevita Stiftung vergibt in Zusammenarbeit mit dem Institut Alter der Berner Fachhochschule (BFH) jährlich den Förderpreis «Lebensgestaltung im Alter». Sie will damit die Erforschung und Diskussion von Themen rund ums Alter fördern und das Interesse von Studierenden daran wecken. Der diesjährige Anlass befasst sich mit einem höchst aktuellen Thema, jenem des Mangels an HF-Pflegefachkräften in der Langzeitpflege.

Studentinnen und Studenten aller Fachrichtungen, die sich in ihrem Studium (Bachelor, konsekutiver Master, DAS, MAS) an der Berner Fachhochschule BFH mit dem Thema Alter beschäftigen, können sich um den Förderpreis der Senevita Stiftung bewerben. Der Preis wird für hervorragende, innovative Arbeiten der letzten zwei Jahre vergeben. Er will das Interesse von Studierenden für das Thema «Lebensgestaltung im Alter» wecken und den Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis unterstützen.

Thesis über Personalmangel gewinnt Senevita-Förderpreis 2019

Der erste Preis ging dieses Jahr an Christine Hählen für ihre MAS-Thesis «Personalmangel von HF-Pflegenden in der gerontologischen Pflege», die sie am Institut Alter verfasst hat. Die Preisverleihung bot Anlass, Christine Hählens wissenschaftliche Erkenntnisse unter Expertinnen und Experten zu diskutieren - ganz im Sinne der Preisträgerin. Diese zeigte sich stolz über die Auszeichnung: «Ich freue mich sehr über diese Anerkennung meiner Leistung und hoffe, dass meine Arbeit dazu beitragen kann, das Thema des Diplomfachkräftemangels in der Langzeitpflege aufs öffentliche Parkett zu bringen».

Medienauskünfte

Matthias Müller, Stiftungsratsmitglied

Tel. +41 31 990 75 75, matthias.mueller@senevita.ch

Über die Senevita Stiftung

Die Senevita Stiftung bezweckt, das Wohnen und Leben im Alter qualitativ zu verbessern, und unterstützt Projekte im Zusammenhang mit Fragen des Alters, der Wohn- und Lebensformen im Alter und des Zusammenlebens der Generationen in der ganzen Schweiz.